

Anträge für den attac Herbststratschlag 2015 in Mannheim

1. Wie können wir mit dafür Verantwortung übernehmen, dass Flüchtlinge - u. U. für immer - willkommen bleiben?

„Es ist an der Zeit, ein realistisches Bild von der gegenwärtigen Lage zu gewinnen, ohne aber gleich in Hysterie zu verfallen. Wir müssen begreifen, dass wir am Beginn einer Entwicklung stehen, die das Potential zu einem Jahrhundertproblem hat, vergleichbar mit Klimawandel, Umweltzerstörung und Weltbevölkerungsexplosion. Untrügliches Indiz für die Größe eines Problems ist, dass es die Politik nur mit spitzen Fingern anfasst. Es besteht eine große Scheu, die Dinge beim Namen zu nennen. Man spricht von massenhaftem Asylmissbrauch statt vom Beginn einer Völkerwanderung. Die Politik begnügt sich im Wesentlichen mit der Organisation von Flüchtlingsunterkünften. An den Kern des Übels will sie nicht ran, weil andernfalls zentrale Inhalte der Politik verändert werden müssten.“ (aus: Ein nachdenklicher Zwischenruf eines ehemaligen Asylrichters - von Peter Vonnahme)

<http://www.hintergrund.de/201508223637/feuilleton/zeitfragen1/vorboten-einer-neuzeitlichen-voelkerwanderung.html>

- eine grundsätzliche Haltung und Aussage von attac:
- niederschwellige Diskussions- und Vortrags- sowie Aufklärungs/Bildungskampagnen für alle Bevölkerungsschichten (um dem Rechtspopulismus zuvor zu kommen bzw. ihm entgegen zu wirken)
- z. B. Flüchtlinge zur Mit-/Zusammenarbeit in die jeweiligen Gruppen einladen

(dieser Antrag hat Erweiterungspotential ^^)

2. Unterstützung des Antrags von attac Stuttgart zur Mitgliederentwicklung

Wir von attac Fellbach unterstützen den Antrag von attac Stuttgart und regen an, in den social Medien pfiffige Präsenz zu zeigen und schnell und aktuell (ähnlich wie campact) Stellung zu beziehen oder Diskussionen zu eröffnen.

Carmen
für attac Fellbach